

# ANPACKEN

## FÜR DEN GUTEN ZWECK

### *Social Day*

Beim Social Day an der Lebenshilfe-Wohnstätte in Heiligenhaus war der Weg das Ziel. Und zwar gleich in doppelter Hinsicht. Mit tatkräftiger Unterstützung des Unternehmens IKS aus Hilden haben Menschen mit Behinderung dort einen Reha-Weg angelegt.

Schaufeln für den guten Zweck: Der Garten am Lebenshilfe-Wohnhaus an der Abtskücher Straße war kürzlich Schauplatz einer gemeinnützigen Aktion. Dafür tauschten die Software-Spezialist\*innen von IKS den Schreibtisch gegen Schippe und Schubkarre. Aktionen wie die des Hildener IT-Unternehmens haben sich bereits in vielen Betrieben etabliert.

Mitarbeiter\*innen arbeiten während des Social Days nicht wie gewohnt an ihrem Arbeitsplatz, sondern setzen sich für ein soziales Projekt ein. »Normalerweise spenden wir Geld für soziale Projekte. In diesem Jahr wollten wir uns selbst einbringen und zusammen mal etwas anderes ausprobieren. Dabei haben wir uns ganz neu kennengelernt und auch für die Bewohner der Lebenshilfe-Wohngruppen war es ein schöner Tag«, sagt Hartwig Tödter, Geschäftsführer der IKS GmbH. Vom Engagement des Unternehmens profitieren Menschen mit Behinderung im Kreis Mettmann unmittelbar.

Dank der helfenden Hände aus Hilden können die Bewohner\*innen in Heiligenhaus nun ihre eigene Mobilität fördern.

Denn der neu angelegte Reha-Pfad im Garten der Wohnstätte hat genau dieses Ziel. Die etwa sieben Meter lange Strecke soll Menschen mit Behinderung dabei helfen, im Alltag mobil zu bleiben und sich auch auf unebenem Untergrund sicher zu bewegen. Der Pfad besteht aus unterschiedlichen Materialien und trainiert den Gleichgewichtssinn der Nutzer\*innen. Geländer an beiden Seiten der Strecke sorgen für Sicherheit beim Trainieren.

Nicht nur für die Wohnstätte in Heiligenhaus war das soziale Engagement der Hildener Software-Spezialisten ein echter Gewinn. Auch die Menschen im Lebenshilfe-Wohnhaus am Wordenbecker Weg in Velbert haben sich über den IKS-Einsatz gefreut. »Wir haben gemeinsam Vogelhäuschen und Blumenkästen lackiert, Hochbeete und Blumentöpfe bepflanzt. Zum Abschluss des Social Days konnten wir bei tollem Wetter noch grillen und uns für die Hilfe bedanken«, sagt Lebenshilfe-Mitarbeiterin Carolin Maurer. Teamgeist fördern und sozialen Einrichtungen helfen: Social Days sind eine echte Bereicherung – für beide Seiten. ■ HB



Beim Social Day in Heiligenhaus packen alle mit an.

Hier entsteht ein sieben Meter langer Reha-Pfad.

